

Der Geschwister-Scholl-Tag am 21.02.2014

Schüler der Geschwister-Scholl-Schule in Kinderhaus gedenken an Hans und Sophie Scholl.

Münster. Am 21.02.2014 wurde an der Geschwister-Scholl-Realschule sowie dem Geschwister-Scholl-Gymnasium ein Geschwister-Scholl-Tag veranstaltet. An diesem Tag werden durch die jeweiligen Jahrgangsstufen unterschiedlich Aktivitäten durchgeführt.

Die Schule hat diesen Tag eingeführt, um an ihre Namensgeber, die Geschwister Hans und Sophie Scholl, zu erinnern, damit sie nicht in Vergessenheit geraten. Als Adolf Hitler an der Macht war, haben die Geschwister Scholl Zivilcourage gezeigt, indem sie sich gegen Hitler gestellt haben.

Als Mitglieder der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ haben sie in der Münchener Universität Flugblätter gegen das nationalsozialistische Regime verteilt und wurden verhaftet.

Am 22.02.1943 wurden sie hingerichtet.

Daher wird, um an die Geschwister Scholl zu gedenken, jedes Jahr am 22. Februar der Geschwister-Scholl-Tag veranstaltet. Dieses Jahr allerdings wurde der Geschwister-Scholl-Tag ausnahmsweise am 21.02.2014

veranstaltet, da der 22.02.2014 auf einen Samstag gefallen ist und die Schule daher geschlossen hatte.

Der Gedenktag war so gestaltet, dass es für jeden Jahrgang ein eigenes Programm gab, was in Begleitung von Lehrern durchgeführt wurde. Die Programme hatten Themen wie Zivilcourage, Mut, Ich-Stärke, Teamtraining, die Geschichte des Nationalsozialismus und fanden im Museum, Theater oder in der Schule statt.

Die Reaktionen auf diesen Tag waren positiv. Eine Schülerin aus der neunten Klasse, die mit ihrer Klasse den Film „Die Welle“ gesehen hatte, äußerte, dass der Film sie und ihre Mitschüler zum nachdenken gebracht habe. Der Geschichtslehrer Herr Rosenstiel, der mit einer Klasse im Stadtmuseum war, sagte, dass der Geschwister-Scholl-Tag eine gute Sache sei, um Hans und Sophie Scholl und ihre mutigen Taten zu gedenken.

Die Kosten für den Tag betragen für jeden Schüler 3,50 Euro und endete um 13.15 Uhr.

Hoffen wir, dass die mutigen Taten immer in Erinnerung bleiben.



Hans und Sophie Scholl

Hanna O. Luca C., Jakob, Ahin